

UVR16x2 – Anlagenkurzbeschreibung 014

Ein Automatikessel versorgt zwei Heizkreise und die Warmwasserbereitung (über Puffer Frischwassermodul oder innenliegender Wärmetauscher) mit Wärme. Im Heizbetrieb wird er vom Pufferspeicher gestützt (Rücklaufvorerwärmung), welcher von einem Festbrennstoffkessel und einer Solaranlage beheizt werden kann.

Heizkreise

Die Heizkreise sind für ein Niedertemperaturheizsystem voreingestellt. Ein Heizkreis ist aktiv, wenn die errechnete Vorlaufsolltemperatur über der eingestellten Vorlaufmindesttemperatur liegt.

Für jeden Heizkreis stehen außerdem zur Verfügung:

- Drei Zeitprogramme mit jeweils drei Zeitfenstern
- Eine Kalenderfunktion für Urlaub- und/oder Partybetrieb
- Ein Estrichausheizprogramm

Warmwasser

Es steht ein Zeitprogramm mit drei Zeitfenstern zur Verfügung. Innerhalb der Zeitfenster gilt die Einstellung „Solltemperatur“, außerhalb der Zeitfenster die Einstellung „Mindesttemperatur“. Sind alle Heizkreise auf die Betriebsart Urlaub eingestellt, wird in diesem Zeitraum die Warmwasserbereitung blockiert.

Automatikessel

Sobald Wärmebedarf für Warmwasser oder Heizen besteht und die Temperatur des Pufferspeichers dafür nicht ausreichend ist, wird der Automatikessel eingeschaltet und dieser auf der aktuell benötigten Temperatur gehalten.

Solaranlage

Diese belädt den Pufferspeicher auf zwei Ebenen mit Vorrang Ladung oben. Es sind zwei Solarkreise mit je einer Pumpe programmiert, es kann aber auch auf ein Pumpe-Ventil-System (Ventil stromlos auf Puffer unten) geändert werden.

Grundeinstellungen der Anlage

In der Programmierung sind „Fixwerte“ definiert. Diese können auf der Startseite der Funktionsübersicht durch Antippen des Hilfe-Buttons aufgerufen werden. Damit können folgende Grundeinstellungen ausgewählt/verändert werden (dafür ist der Benutzerstatus „Experte“ notwendig):

Fixwert 1: Abfrage ob Automatikesselbetrieb gewünscht (WE = ja)

Fixwert 2: unbenutzt

Fixwert 3: unbenutzt

Fixwert 4: unbenutzt

Fixwert 5: Vorrang für Warmwasserbereitung gegenüber Heizkreis 1 (WE = Nein)

Fixwert 6: Vorrang für Warmwasserbereitung gegenüber Heizkreis 2 (WE = Nein)

Fixwert 7: Option für Start des 14-tägigen Estrichausheizprogrammes für Heizkreis 1

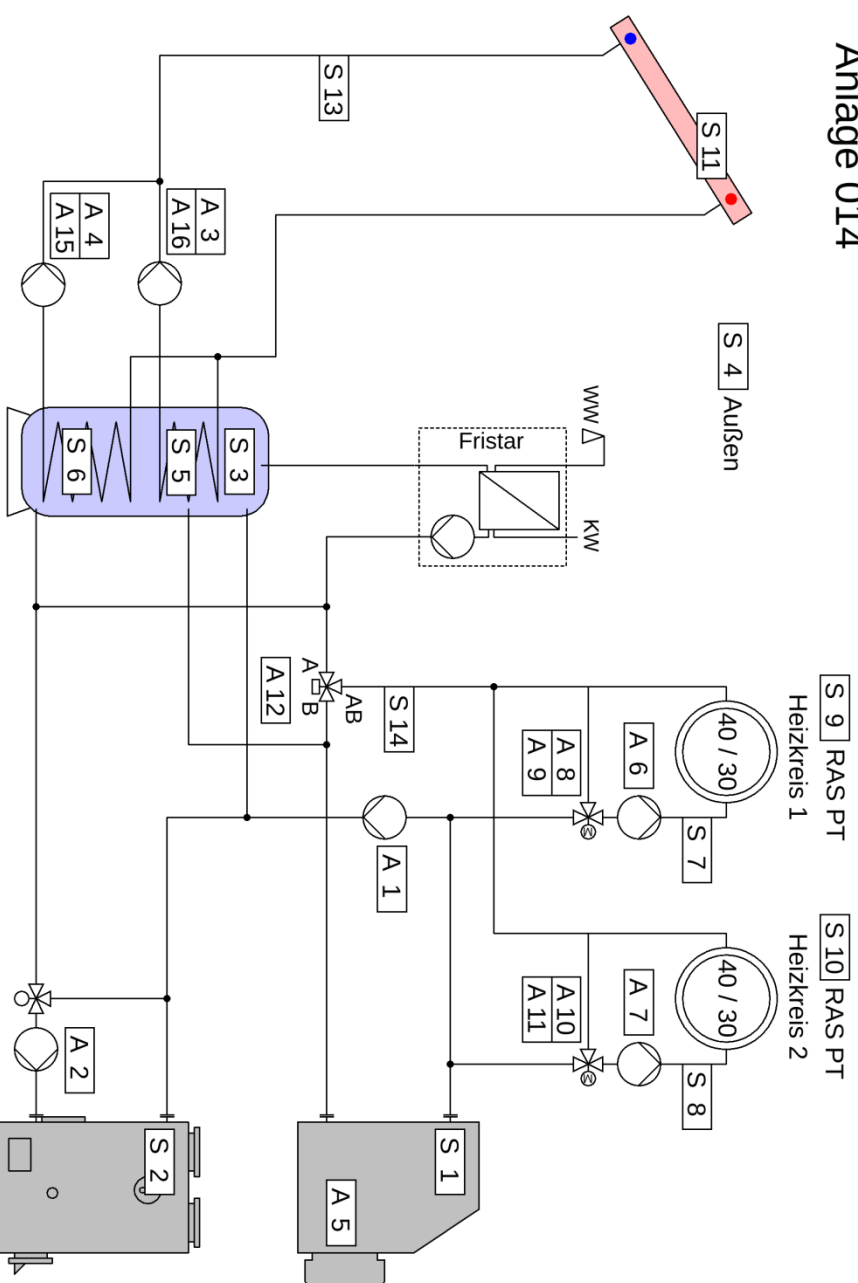
Fixwert 8: Option für Start des 14-tägigen Estrichausheizprogrammes für Heizkreis 2

Fixwert 9: Abfrage ob Solaranlage Pumpe-Ventil-System (WE = Nein)

Dieses Anlagenbild ist eine Prinzipskizze, um die regeltechnischen Abläufe dieser Programmierung darzustellen. Sie ersetzt in keiner Weise eine fachgerechte hydraulische Anlagenplanung. Die Programmierung sowie die Bedienoberfläche zu diesem Anlagentyp wurden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Es kann jedoch keine Gewähr für eine Fehlerfreiheit gegeben werden.

Programmierung und Unterlagen werden von der Technischen Alternative kostenlos zur Verfügung gestellt. Vor der Verwendung ist genau zu überprüfen, ob die Funktionalität den Erwartungen und Bedürfnissen des Anlagenrichters bzw. des –betreibers entspricht.

Anlage 014



Sensoren
 S 1 - VL Automatikessel
 S 2 - VL Holzessel
 S 3 - Puffer oben (WW)
 S 4 - Außentemperatur
 S 5 - Puffer mitte (Heizung)
 S 6 - Puffer unten
 S 7 - VL Heizkreis 1
 S 8 - VL Heizkreis 2
 S 9 - Raumsensor HK 1
 S 10 - Raumsensor HK 2
 S 11 - Kollektor
 S 12 - frei
 S 13 - RL Solar
 S 14 - RL Verteiler

Ausgänge
 A 1 - Pumpe Warmwasser
 A 2 - Pumpe Holzessel
 A 3 - Pumpe Solar Puffer oben
 A 4 - Pumpe/Ventil Solar Puffer oben
 A 5 - Anforderung Automatikessel
 A 6 - Pumpe Heizkreis 1
 A 7 - Pumpe Heizkreis 2
 A 8/9 - Mischer HK 1 auf/zu
 A 10/11 - Mischer HK 2 auf/zu
 A 12 - Ventil RL Verteiler
 A 15 - PWM Pumpe Solar Puffer unten
 A 16 - PWM Pumpe Solar Puffer oben

Material Regelung - Stückliste

1	Stück	01/UVR16x2K	Regelung frei programmierbar für Wandmontage
1	Stück	01/HIREL-230V	Relais- und Verteilmodul für 2 weitere Schaltausgänge 230 Volt
0	Stück	01/HIREL-PF	Relaismodul für 2 weitere Schaltausgänge, potentialfrei
1	Stück	01/AUSPT	Außenfühler
2	Stück	01/RASPT	Raumsensor
2	Stück	01/KEPT1000	Kesselfühler
7	Stück	01/BFPT1000	Speicherfühler (und Anlegefühler)
4	Stück	10/RF	Rollfeder zur Montage des BFPT1000 als Anlegefühler
1	Stück	01/KFPT1000	Kollektorfühler
4	Stück	01/TH140	Tauchhülse Messing mit Zugentlastung aus Kunststoff (bei Bedarf)